

Was ist eine Theaterklasse?*

In einer Theaterklasse haben die Schülerinnen und Schüler in der **5. Jahrgangsstufe** zusätzlich zum Pflichtunterricht an **zwei Stunden in der Woche** Unterricht im Fach Theater. Dabei geht es natürlich nicht um die Vermittlung theoretischer Zusammenhänge, sondern um das praktische, körperliche Spiel.

Die Theaterklasse wird im Klassenverband unterrichtet.

Begleitet wird der Theaterunterricht von Mitgliedern des Ensembles des Stadttheaters Konstanz und freischaffenden Künstlern aus der Region.

Warum wir eine Theaterklasse eingerichtet haben

Gerade in der Unterstufe, am Beginn der Pubertät werden durch das Theaterspielen viele **wesentliche Kompetenzen** erlernt, die die **Persönlichkeitsbildung** entscheidend beeinflussen können.

1. Selbstkompetenz

- Das eigene Ich mit seinen Möglichkeiten und Grenzen bewusst wahrnehmen.
- Hemmungen reduzieren und das Selbstwertgefühl stärken.
- Sprachliche Ausdrucksmöglichkeiten erweitern und differenzieren.
- Konzentrationsfähigkeit trainieren.
- Kreativität entwickeln.

2. Soziale und kommunikative Kompetenzen

- Teamgeist, Toleranz und Wertschätzung in der gemeinsamen Arbeit einüben.

- Verantwortungsbewusstsein erfahren.
- Durchhaltevermögen und Frustrationstoleranz stärken.
- Lernen, Kritik angemessen aufzunehmen, konstruktiv mit ihr umzugehen und sie situationsangemessen zu äußern.
- Perspektivwechsel und kritische Distanz.

3. Ästhetische Bildung

- Ganzheitliche Bildungsprozesse durch ästhetische Gestaltungsprobleme anstoßen.
- Geistige und körperliche Beweglichkeit durch Selbst- und Fremdwahrnehmung schulen.
- Differenzerfahrungen reflektieren.
- Sensibilität für die Künste und ästhetisches Urteilsvermögen entwickeln.

Voraussetzungen

Geeignet für die Theaterklasse ist **jedes Kind**, da **keine** Vorkenntnisse nötig sind. Aufgeschlossenheit für das gemeinsame Improvisieren und **Spaß am Theaterspielen** sollte natürlich vorhanden sein!

Wie geht es nach der 5. Klasse weiter?

Bei Interesse können die Schülerinnen und Schüler anschließend an der **Theatergruppe der Unter- und Mittelstufe** teilnehmen.

In der Realschule wird die Theaterklasse in Klasse 6 weitergeführt.

Ab Klasse 9 gibt es eine **Oberstufen AG**.

In der Jahrgangsstufe kann das Schwerpunktfach „**Literatur und Theater**“ gewählt werden.

Auswirkungen auf andere Fächer

Durch das gemeinschaftliche Miteinander beim Theaterspielen werden das **Klassenklima** und die Klassengemeinschaft entscheidend gestärkt, wodurch wiederum die **Lern- und Leistungsbereitschaft** der Schülerinnen und Schüler in anderen Unterrichtsfächern gesteigert werden.

Didaktisch-methodische Grundsätze

Anstelle der lehrerzentrierten Unterrichtsformen treten im Theaterunterricht der Theaterklassen die **schülerorientierten und sozial-integrativen** Unterrichtsformen in den Vordergrund. Somit lernen die Schülerinnen und Schüler mehr eigenverantwortliches Handeln. **Ausprobieren und Experimentieren** sind zentrale Unterrichtsprinzipien des Faches.

*In Anlehnung an den Bayerischen Lehrplan. Dort ist das Fach Theater ordentliches Unterrichtsfach.

Weitere Informationen

Theaterlehrerinnen (stellvertretend):
Frau Kleiner (Gymnasium)
kleiner@gss.schulen.konstanz.de
Frau Späh (Realschule)
spaeh@gss.schulen.konstanz.de